



EINLADUNG

Ein zerstörtes Haus kennt keine Lust -
eine künstlerische Auseinandersetzung mit
dem Tabu-Thema FGM/C (weibliche
Genitalbeschneidung)

**Ausstellung *breaking blades - break off*
FGM/C und Veranstaltungsreihe 2025**

Schirmherrin: Ulrike Scharf, MdL

Staatsministerin für Familie, Arbeit und Soziales,
weitere stellvertretende Ministerpräsidentin

VERNISSAGE

Münchner Künstlerhaus,
Lenbachplatz 8, 80333 München
Dienstag, 07.01.2025,
18:00 Uhr

AUSSTELLUNG

Münchner Künstlerhaus,
Lenbachplatz 8, 80333 München
08.01.2024 - 31.01.2025
Mo.-Fr. 10:00 - 18:00 Uhr
Sa/So 11:00 - 16:00 Uhr

VERANSTALTUNGSREIHE

Münchner Künstlerhaus,
Lenbachplatz 8, 80333 München

- **Do., 16.01.2025, 19:00 Uhr:**
Weibliche Genitalbeschneidung
(FGM/C) und deren Auswirkungen
auf Betroffene - Vortrag mit
Diskussion. Referentin: Dr. Eiman
Tahir
- **Do., 23.01.2025, 19:00 Uhr:** Lesung
- Jutta Speidel und Michael
Schwarzmaier lesen aus den
Büchern „Geboren im großen
Regen“ und "Schwester Löwenherz"
von Fadumo Korn
- **Die., 28. 01.2025, 10:30 Uhr:**
"Narbenlandschaft" -
Tanzperformance: Künstlerische
Begegnung mit der Thematik.
Künstlerin: Kathrin Knöpfle
- **Gruppenführungen** durch die
Ausstellung nach Vereinbarung
möglich

Weibliche Genitalbeschneidung (im Englischen FGM/C) ist eine Menschenrechtsverletzung und ein globales Problem, das viele Frauen und Mädchen auf der ganzen Welt betrifft.

Die "breaking blades - break off FGM/C" Ausstellung, initiiert von der Fotografin Antje Pohsegger, strebt danach, die Aufmerksamkeit auf das Thema der weiblichen Genitalbeschneidung (FGM/C) zu lenken. Sie zeigt Fotografien und Interviews mit Betroffenen von FGM/C und wird durch Informationstafeln mit Hintergrundwissen ergänzt.

Die Ausstellung und die Veranstaltungsreihe im Januar 2025 im Münchner Künstlerhaus haben das Ziel, die Öffentlichkeit für die Auswirkungen auf Überlebende zu sensibilisieren und einen Beitrag zur Überwindung dieser Praktik zu leisten.

Kontakt:

fgm@invia-bayern.de

Gruppenführungen:

tina.zaengerle@donnamobile.org

Anmeldung

„Ein zerstörtes Haus kennt
keine Lust“



Der Eintritt ist frei.

Um eine Anmeldung wird gebeten.

Wir freuen uns auf Ihr Kommen!

Veranstaltet von:

Donna Mobile AKA e. V.
frau-kunst-politik e. V.
IN VIA Bayern e. V.
Münchner Künstlerhaus-Stiftung
NALA e. V.



Bayerisches Staatsministerium für
Familie, Arbeit und Soziales



Dieses Projekt wird aus Mitteln
des Bayerischen
Staatsministeriums für
Familie, Arbeit und Soziales
gefördert.

Mit der Unterstützung von:

Katholische Stiftungshochschule
München



Weitere Förderer:

Münchner Künstlerhaus-Stiftung
Landeshauptstadt München, Gesundheitsreferat



Landeshauptstadt
München
Gesundheitsreferat

